

Kreisliga Herren Gruppe A

TSV Algesdorf V : TuSG Wiedensahl
Samstag, 06.04.2024, 15:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Algesdorf V und der TuSG Wiedensahl

Nach ca. 170 Minuten Spielzeit nahm die TuSG Wiedensahl beim 8:8 gegen den TSV Algesdorf V in der Kreisliga Herren Gruppe A einen Zähler mit. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 33:29.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Einen Zähler für die Gäste mussten Aydemir / Scheed bei der 1:3-Niederlage gegen Wendorf / Brandt hinnehmen. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Wilkening / Heitmann gewannen gegen Göllner / Heumann mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Wille / Steege über die 1:3-Niederlage gegen Krome / Grabiak hinweggetröstet werden mussten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gekämpft bis zum Schluss hatte Andre Wilkening in der Begegnung gegen Peter Wendorf. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Wilkening seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Zwischenzeitlich konnte Özder Aydemir zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Stefan Göllner, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 9:11, 11:8, 10:12, 8:11. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Jens Heitmann hatte seinen Gegner Enrico Heumann beim deutlichen 11:9, 11:7, 11:9 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Ingo Scheed gelang es, Gerhard Brandt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Unglücklich war Manfred Wille derweil in der Begegnung gegen Steffen Grabiak, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Marc Steege im Anschluss das Match mit 1:3 gegen Karl-Heinz Krome abgab und eine Niederlage kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Algesdorf V und der TuSG Wiedensahl. Andre Wilkening hatte nachfolgend seinen Gegner Stefan Göllner beim klaren 3:0 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Özder Aydemir besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Peter Wendorf noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jens Heitmann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Gerhard Brandt. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Ingo Scheed gegen Enrico Heumann. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Scheed nun bei 12:12, während Heumann bislang 6 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Manfred Wille hatte im Spiel gegen Karl-Heinz Krome am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Beim 3:1-Sieg von Marc Steege gegen Steffen Grabiak ging nur der erste Satz verloren. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Grabiak nun bei einem Sieg und 8 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bevor die beiden

Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlusddoppel noch einmal alles aus sich heraus. Recht kurzen Prozess machten dann Aydemir / Scheed beim 11:8, 11:9, 11:7 mit Göllner / Heumann. Somit trennte man sich unentschieden.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Algesdorf V die Saison mit einem Punkteverhältnis von 7:25 bei 3 Saison-Siegen, 12 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft der TuSG Wiedensahl erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 5:27. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Algesdorf V

Doppel: Aydemir / Scheed 1:1, Wilkening / Heitmann 1:0, Wille / Steege 0:1

Einzel: A. Wilkening 1:1, Ö. Aydemir 1:1, J. Heitmann 1:1, I. Scheed 1:1, M. Wille 1:1, M. Steege 1:1

TuSG Wiedensahl

Doppel: Göllner / Heumann 0:2, Wendorf / Brandt 1:0, Krome / Grabiak 1:0

Einzel: S. Göllner 1:1, P. Wendorf 1:1, G. Brandt 1:1, E. Heumann 1:1, K. Krome 1:1, S. Grabiak 1:1